

SPECIAL EDITION

PLAYBOY

Stars

DAS JUBILÄUMSHEFT

Die schönsten „Bachelorettes“ & „Bachelor“- Stars

aus 20 Jahren

Mit Playmate
Stella Stegmann:
DIE BACHELORETTE

— 2024 —
— noch aufregender
als im TV —



Plus:
Best-of

Sarah Harrison
Yeliz Koc
Jessica Haller
Monica Ivancan
Alissa Harouat
Linda-Caroline Nobat
Anja Polzer
Cecilia Asoro
Angelina Pannek
Katie Steiner
Eva Benetatou
Sissi Fahrenschon
Katja Kühne
Michelle Gwozdz
Christina Braun
Saskia Atzerodt
Julia Prokopy





DAS PARADIES HAT EINE HOMEPAGE

*Exklusive Inhalte von TITELSTARS und PLAYMATES
– nur einen Klick entfernt!*



Jetzt unter **premium.playboy.de** anmelden
und Vorteile von PlayboyPremium genießen:



ANONYM & DISKRET

*Angenehmes Surfen
und sicheres Bezahlen
mit PayPal.*



EXKLUSIVE INHALTE

*Mehr als 200.000
unveröffentlichte Bilder
und Videos.*



GRATIS E-PAPER

*Digitales Playboy
Magazin im Wert von
8,49 Euro gratis.*



FLEXIBLE LAUFZEIT

*Jederzeit und einfach
kündbar im eigenen
Profilbereich.*



EDITORIAL

Die Nacht *der Rosen ...*



COVER: ANA DIAS FÜR PLAYBOY; FOTO: RTL/PASCAL BÜNNING

... ist ein fester Bestandteil der „Bachelor“- und „Bachelorette“-Sendungen, die nun seit 20 Jahren das RTL-Publikum begeistern, belustigen und bewegen. Suchte 2003 bei der TV-Premiere mit Marcel Maderitsch erstmals ein Jungeselle im Fernsehen seine Traumfrau, war es 2004 Monica Ivancan, die als erste Bachelorette bei RTL auf die Suche nach Mr Right ging. Gefunden hat sie den Mann fürs Leben dort zwar genauso wenig wie all ihre Nachfolgerinnen der erfolgreichen Dating-Show, dem PLAYBOY allerdings lieferte das TV-Format in den letzten 20 Jahren eine riesige Auswahl an traumhaft schönen Titelheldinnen. Freuen Sie sich also auf ein Wiedersehen mit den „Bachelor“-Gewinnerinnen Anja Polzer, Alissa Harouat, Katja Kühne und Michelle Gwozdz – und auf Social-Media- und Reality-TV-Stars wie Sarah Harrison, Yeliz Koc oder Jessica Haller! Sie alle wurden

durch die Dating-Show einer großen Öffentlichkeit bekannt und verzauberten mit ihrer Schönheit das TV-Publikum. Und: Sie alle zierten bereits den Titel des PLAYBOY. Auf 100 opulenten Seiten feiern wir hier ein Best-of der „Bachelorette“- und „Bachelor“-Stars und zeigen Ihnen mit Stella Stegmann die neue Bachelorette so, wie sie die TV-Zuschauer garantiert nicht zu sehen bekommen ...



**Stella
Stegmann**

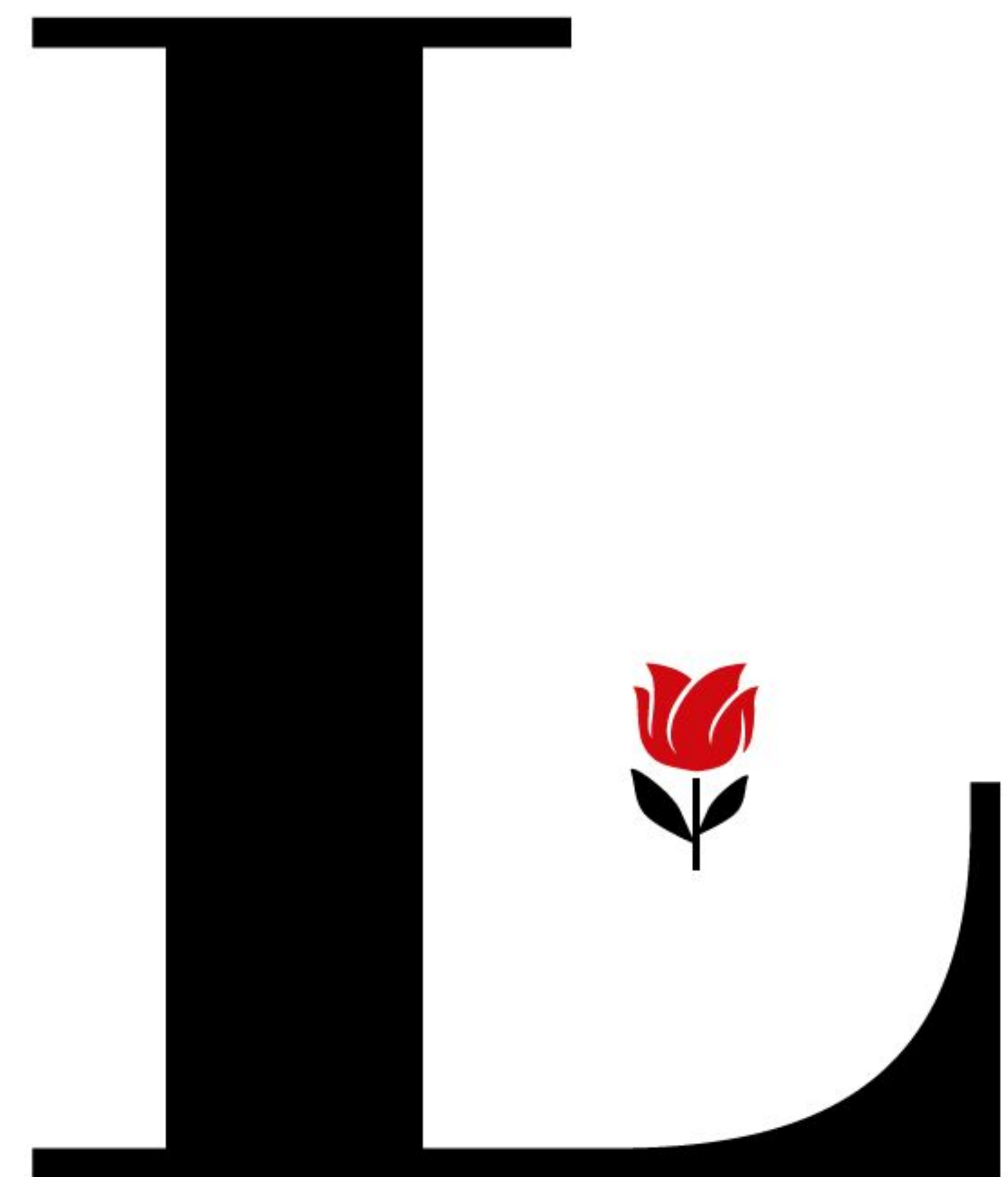
Playmate des Jahres 2020 und
die Bachelorette 2024



A photograph of a person's legs in a dynamic, arched pose, resting on a dark, textured surface. The background is a wall composed of large, rectangular panels in various shades of brown and gold, creating a geometric pattern. A string of gold tinsel is visible in the upper left corner.

Die Bachelorette 2024 Stella Stegmann

*Die Leser wählten sie zur Playmate
des Jahres 2020 – jetzt verteilt die 27-Jährige als
ERSTE BISEXUELLE BACHELORETTE
Rosen in der berühmten RTL-Dating-Show.
Und verdreht dabei Männern
wie Frauen die Köpfe*



Liebe Stella, du bist ab sofort als Bachelorette auf RTL+ beim Rosenverteilen zu sehen. Was war deine erste Reaktion, als du gefragt wurdest, ob du die neue Bachelorette werden willst?

Ich war total aufgeregt und habe mich sehr gefreut! Nach „Too Hot to Handle“ habe ich überlegt, was als Nächstes kommen könnte, und „Die Bachelorette“ war das einzige Format, das ich mir vorstellen konnte. Es ist wirklich ein Wunsch in Erfüllung gegangen. Ich finde das Format total schön und war schon länger großer Fan.

In deiner Staffel datet eine Frau erstmals Männer und Frauen.

Ich bin die erste bisexuelle Bachelorette, und ich freue mich über diese Vorbildfunktion. Ich fühle mich von beiden Geschlechtern angezogen, es muss einfach klick machen.

Du warst vor rund fünf Jahren unsere Wiesn-Playmate, da ging die Reise für dich los. Denkst du manchmal zurück, was in dieser Zeit alles passiert ist?

Wenn ich mir klarmache, was ich alles erlebt habe und wo ich vor fünf Jahren war, ist schon richtig viel passiert. Ich hätte damals nicht gedacht, dass ich mich mal auf Netflix und RTL sehe.

Du wurdest 2020 unter anderem Playmate des Jahres. Wie hast du dich seitdem weiterentwickelt?

Ich bin reifer geworden. Es hat sich herauskristallisiert, was ich vom Leben möchte. Ich finde es schon gut, was ich erreicht habe, will aber auch bodenständig bleiben. Ich

Fortsetzung auf Seite 11

Stella Stegmann

Ausgabe 08/2020

Fotos: Sacha Eyeland

*Nachdem sie unsere Wahl zur Playmate des Jahres gewonnen hatte, baten wir Stella 2020 zum Shooting ins Casino Baden-Baden, um ihren Sieg gebührend zu zelebrieren. Losgegangen war Stellas Reise ein Jahr zuvor, als die in Frankfurt geborene Wahlmünchnerin (*1997) Wiesn-Playmate wurde und die Oktober-Ausgabe 2019 zierte. Ihre Playboy-Bekanntheit führte sie bereits 2023 ins Fernsehen: als Teilnehmerin der Netflix-Reality-Show „Too Hot to Handle“.*





„Männer
sind meine
Komfort-
zone“





Stella Stegmann

Ausgabe 08/2020

Fotos: Ana Dias

*Ein Shooting mit dieser
Playmate des Jahres ist nicht
genug, fanden wir im Sommer
2020 und luden Stella für
die August-Ausgabe zu einem
weiteren Sieges-Shooting mit
Fotografin Ana Dias an einem
Strand in Mexiko ein.*

habe auch größtenteils den gleichen Freundeskreis wie damals.

Wie denkt dein Umfeld darüber?

Meine Mama ist schon kritisch, was meine Engagements angeht. Sie meinte aber auch, dass sie sehr stolz ist. Wenn ich in ein absolutes Trash-Format gegangen wäre, sähe das wohl anders aus.

Wie gut gefällt dir die neue Position als Bachelorette?

Es ist spannend, man führt ja durch die Show. Ich glaube, dafür muss man stark und präsent sein. Man muss sehr aufmerksam sein, man will ja allen dieselbe Chance geben. Und das Flirten macht mir natürlich Spaß! Aber eine Auswahl zu treffen ist wirklich gar nicht so leicht ...

Nicht jeder war begeistert, dass du die neue Bachelorette wirst. Wie gehst du mit Kritik um?

Bis „Too Hot to Handle“ kannte ich das quasi gar nicht, bis dahin hatte ich nur positives Feedback bekommen. Durch die Realityshow wurden dann so viele unterschiedliche Menschen auf mich aufmerksam, die mich vorher nicht kannten, darauf war ich nicht vorbereitet. Über Social Media kam dann plötzlich extrem viel Negativität rüber. Das war wirklich schwierig für mich.

Was wurde kritisiert?

Da werden teils komische Sachen herausgepickt. Zum Beispiel dass ich so ein positiver Mensch bin, der viel lacht. So bin ich eben.

Hat dich das verletzt?

Ich kann nachvollziehen, dass Menschen mir die gute Laune nicht abkaufen, wenn sie mich nicht kennen. Aber das bin zu 100 Prozent ich. Dieser Gegenwind hat mir wehgetan. Ich gehe auch zu einer Therapeutin, um damit besser klarzukommen. Heute sehe ich das distanzierter. Die Leute kritisieren nicht mich, sondern die Version, die sie von mir im Kopf haben.

Hat das beeinflusst, wie du dich als Bachelorette zeigen willst?

Als Bachelorette kann ich ein bisschen mehr über mich erzählen, was für ein Mensch ich bin. Aber verstellen will ich mich nicht.

Deine Follower auf Instagram kennen dich gut, dort sprichst du auch





vermeintliche Tabuthemen an. Wie kam es dazu?

Ich bin ein sehr offener Mensch, und für mich ist es normal, über alles zu reden. Kommunikation ist das Wichtigste in jeder Beziehung. Ich habe gemerkt, dass es das Leben bereichert, sich offen auszutauschen, und ich hoffe, dass ich etwas bewirken kann, wenn ich Tabus breche. Über Themen wie Bisexualität zum Beispiel muss mehr geredet werden. Bei

vielen ist noch nicht angekommen, dass das etwas Normales ist.

Wie muss man sich die Stimmung beim „Bachelor“-Dreh vorstellen?

Also ich fand es mega – eine eigene Villa für mich! Und ich hatte auch viel Glück mit dem Cast, die waren alle sympathisch. Das ganze Team war super!

Männliche und weibliche Kandidaten wohnen in deiner Staffel unter einem Dach, richtig?

Ja, die haben eine gemeinsame Villa. Es geht zwar darum, mich kennenzu-

lernen, aber es ist auch möglich, dass theoretisch zwischen Kandidaten etwas passiert – klar!

Wie unterscheiden sich Männer und Frauen beim Daten?

Ich habe viel mehr Erfahrung mit Männern, das ist ganz klar meine Komfortzone. Ich weiß, wie ich flirte oder was ich im Bett mache. Mit Frauen ist es neu für mich, und ich lerne mich dabei neu kennen. Bei Frauen habe ich lustigerweise immer erst mal den Gedanken, dass die jetzt sicher nicht an mir interessiert sind. Bei Männern spüre ich, wenn was gehen könnte. Bei Frauen bin ich anfangs komplett überfordert (*lacht*).

Wie genau hat sich das geäußert?

Zwar habe ich denselben Körperbau, aber jede Frau ist anders, und was mir gefällt, gefällt der anderen Frau vielleicht gar nicht. Da habe ich mich ein bisschen verloren gefühlt und dachte: Okay, jetzt verstehe ich, warum Männer sich schwertun, den Kitzler zu finden, oder warum sich gewisse Sachen komisch anfühlen (*lacht*).

Wie schwer fällt es dir, Menschen ohne Rose nach Hause zu schicken?

Ich dachte ja, ich sei die perfekte Bachelorette: Ich sehe recht schnell, bei welchen Kandidaten Potenzial da ist und bei welchen nicht. Aber dann kommt die konkrete Situation, in der ich jemandem keine Rose überreiche, und ich denke: Jetzt bist du extra nach Thailand gereist für die Sendung, und ich schicke dich direkt wieder nach Hause – das tut mir so unglaublich leid! Es war wirklich schwerer als gedacht.

Playmate, Bachelorette ... Was kommt als Nächstes?

Ich lasse gerne Dinge auf mich zukommen. Erst mal genieße ich die Ausstrahlung und den ganzen Wirbel darum. Ich hätte große Lust, eine Show zu moderieren oder mich im Schauspiel auszuprobieren. Und ich mag es, mich herauszufordern. Wenn jemand sagen würde, lass uns mal nächstes Jahr zu „Ninja Warrior“ gehen, wäre ich dabei. Und bei „Let’s Dance“ würde ich auch sofort mitmachen. 📺

**„Mit
Frauen
lerne ich
mich neu
kennen“**







Monica Ivancan

Ausgabe 03/2010

Fotos: Christian Holzknecht

*„Selbst ist die Frau.“ Diesen Grundsatz brachte Model und Moderatorin Monica Ivancan (*1977) ins Fernsehen: Als erste Bachelorette verteilte sie vor genau 20 Jahren die Rosen lieber selbst, anstatt Folge für Folge um einen Rosenkavalier zu buhlen. Den Mann fürs Leben fand die damals 27-Jährige dabei zwar nicht, den Weg ins Auge der Öffentlichkeit ebnete ihr der TV-Auftritt aber sehr wohl: Nach einer Liaison mit Comedian Oliver Pocher führte er 2010 glücklicherweise auch an unserer Kamera vorbei.*





Michelle Gwozdz

Ausgabe 09/2021

Fotos: Ana Dias

*So sehen Siegerinnen aus: In der elften Staffel des „Bachelor“ überreichte Junggeselle Niko Griesert der schönen Michelle (*1994) seine letzte Rose. Ein Happy End war den beiden allerdings nicht vergönnt, sie waren schon bei der Wiedersehensshow 2021 kein Paar mehr. Eine neue Chance auf die Liebe bekam „Mimi“, als sie ein Jahr später im Spin-off-Format „Bachelor in Paradise“ auf Mitkandidat Yannick Syperek traf und die Show mit ihm gemeinsam verließ. Leider war auch diese Liebe nicht für die Ewigkeit bestimmt – anders als Michelles Playboy-Bilder, die 2021 auf Ibiza entstanden.*











Katja Kühne

Ausgabe 11/2014

Fotos: Sacha Höchstetter

*Die gebürtige Ukrainerin (*1985) schaffte es in der vierten Staffel von „Der Bachelor“ bis ins Finale und konnte schließlich die letzte Rose von Bachelor Christian Tews ergattern.*

Erstmals in der Geschichte der Sendung hielt die Beziehung auch nach der Ausstrahlung noch für einige Monate. Ein Wiedersehen mit Katja gab es für Playboy-Leser dann im November 2014, als sie auf unserer Titelseite zu sehen war.

Heute ist Katja Kühne mit dem österreichischen Fußball-Nationalspieler Marcel Sabitzer liiert.













Cecilia Asoro

Ausgabe 02/2023

Fotos: Ana Dias

*Im TV zeigt Cecilia Asoro (*1996) gerne ihre impulsive und temperamentvolle Seite. Die durften „Bachelor“-Fans und Junggeselle Andrej Mangold 2019 in der neunten Staffel der Dating-Show kennenlernen. Eine ganz neue präsentierte die damals elftplatzierte Schönheit dann beim Playboy-Cover-Shooting: Auf Gran Canaria zeigte sich die Reality-TV-Größe sexy und sinnlich wie nie. Ihrer TV-Karriere tat das selbstverständlich keinen Abbruch: In diesem Jahr wurde sie Zweite beim „Kampf der Realitystars“.*











Saskia Atzerodt

Ausgabe 07/2016

Fotos: Simon Bolz

*Für Saskia Atzerodt (*1992) muss das Jahr 2016 besonders aufregend gewesen sein: Erst zog sie mit 19 weiteren Kandidatinnen ins „Bachelor“-Haus nach Miami und kämpfte um die Gunst von Leonard Freier, nach der Staffel zog sie sich vor unserer Kamera aus. Und auch danach blieb die gelernte Steuerfachangestellte der Öffentlichkeit erhalten: Im „Sommerhaus der Stars“ und bei „Bachelor in Paradise“ sorgte Juli-2016-Playmate Saskia mit ihrer herzlichen Art für beste Unterhaltung.*











Jessica Haller (geb. Paszka)

Ausgabe 08/2017

Fotos: Sacha Höchstetter

*In der vierten Staffel nahm Jessica (*1990) die Rosen des Bachelors entgegen, drei Jahre später verteilte sie selbst welche. Als Bachelorette entschied sich die Influencerin 2017 im Finale gegen Johannes Haller, drei Jahre später führte das Schicksal den Zweitplatzierten und die Bachelorette doch noch zusammen – und meinte es dafür umso besser mit den beiden: Sie bekamen 2021 eine gemeinsame Tochter, heirateten im selben Jahr und leben auf Ibiza.*













Sarah Harrison

(geb. Nowak)

Ausgabe 08/2014

Fotos: Thomas Fiedler

*In der fünften „Bachelor“-Staffel schaffte sie es aufs Rosen-Treppchen, im selben Jahr auch auf unser Siegespodest: Die Playboy-Leser wählten Sarah (*1991) zur Playmate des Jahres 2015. Nach der Teilnahme an TV-Formaten wie „Promi Big Brother“ 2015, „The Biggest Loser“ 2020 (als Coach) oder dem Sieg in der Sat.1-Show „Das große Promibacken“ 2024 zählt die schöne Günzburgerin mit über drei Millionen Instagram-Followern zu den erfolgreichsten Influencerinnen des Landes. Ihren Rosenkavalier fand sie übrigens außerhalb des TV: Seit 2017 ist sie mit Influencer Dominic Harrison verheiratet, das Paar hat drei Töchter und lebt in Dubai.*









Linda-Caroline Nobat

Ausgabe 02/2022

Fotos: Sacha Höchstetter

*Das Liebes-Finale der elften „Bachelor“-Staffel verpasste sie knapp – Groll gegen den Junggesellen Niko Griesert hegte Linda-Caroline Nobat (*1995) aber keinesfalls. „Wir sind cool miteinander“, sagte sie uns im Interview zu ihrem Titel-Shooting anlässlich ihres Einzugs ins RTL-Dschungelcamp 2022, in dem sie Siebte wurde. Ihr Allroundtalent stellte sie auch 2024 wieder unter Beweis: In der Joyn-Serie „Dirty Words“ ging es für die Teilnehmerinnen darum, innerhalb kürzester Zeit eine Erotik-Novelle zu schreiben.*















Julia Prokopy

Ausgabe 10/2018

Fotos: Sacha Eyeland

*Dass Julia (*1995) eine Überfliegerin ist, lag damals nicht nur an ihrem Beruf als Flugbegleiterin. Auch im Unterhaltungs-TV machte sich die Schönheit einen Namen. Erst als Kandidatin bei Heidi Klums Show „Germany's Next Topmodel“, dann als Rosen-Anwärterin in der siebten „Bachelor“-Staffel. Uns wird sie aber vor allem als entzückende Wiesn-Playmate in Erinnerung bleiben, die – mit und ohne Dirndl – auf dem Münchner Oktoberfest den Männern den Kopf verdrehte.*











Eva Benetatou

Ausgabe 05/2023

Fotos: Ana Dias

*In der neunten Staffel des „Bachelor“ bekam Eva Benetatou (*1992) jede Rose von Junggeselle Andrej Mangold – außer der letzten. Zur Nummer eins wurde die Deutschgriechin spätestens in unserer Mai-Ausgabe 2023, in der wir ihr die Titelseite widmeten. Und auch im TV hat sich die Mutter eines Sohnes inzwischen unentbehrlich gemacht: Mit Auftritten in Formaten wie dem „Kampf der Realitystars“ 2023 oder „The 50“ 2024 gehört sie längst zur Reality-TV-Elite des Landes.*











Angelina Pannek

(geb. Heger)

Ausgabe 02/2015

Fotos: Irene Schaur

*Amors Pfeil traf sie mit leichtem Verzug. Zwar suchte Angelina Heger (*1992) ihre große Liebe bereits 2014 in der vierten „Bachelor“-Staffel und schaffte es sogar bis ins Finale – ihren Rosenkavalier fand die Influencerin aber erst einige Jahre später in einem anderen Junggesellen: Seit 2019 ist die gebürtige Berlinerin mit Sebastian Pannek, dem „Bachelor“ aus dem Jahr 2017, liiert. Das Paar heiratete drei Jahre später und hat drei Kinder.*











Alissa Harouat

Ausgabe 11/2014

Fotos: Sacha Höchstetter

*Aus der dritten „Der Bachelor“-Staffel ging Alissa Harouat (*1987) als Siegerin hervor – jedoch ohne eine langfristige Beziehung zu Bachelor Jan Kralitschka einzugehen. Für Alissa kein Grund zur Traurigkeit!*

Wir luden die schöne Deutsch-algerierin zum Playboy-Rendezvous, und sie zierte das Cover unserer

November-Ausgabe 2014 –

zusammen mit zwei weiteren

„Bachelor“-Beautys. Der Arbeit vor der Kamera blieb Alissa treu:

Heute modelt sie.









Sissi Fahrenschon

Ausgabe 03/2015

Fotos: Jeff Ford

*2012, in der zweiten „Der Bachelor“-Staffel, avancierte die sympathische Sissi (*1988) schnell zum Publikumsliebbling. Auch Rosenkavalier Paul Janke war angetan, und Sissi schaffte es bis ins Finale. Zwar entschied sich Janke in der letzten Sendung doch für Mitbewerberin Anja Polzer, die Herzen unserer Leser waren Sissi aber sicher. 2016 kürten sie sie zur Playmate des Jahres.*





Yeliz Koc

Ausgabe 06/2022

Fotos: Ana Dias

*Sie legte den wohl legendärsten Abgang aller „Bachelor“-Staffeln hin: Als Bachelor Daniel Völz ihr 2018 in der achten Staffel der Kuppelshow keine Rose überreichte, obwohl er sie zuvor geküsst hatte, verpasste ihm Yeliz Koc (*1993) vor laufenden Kameras eine Ohrfeige. Einen nicht weniger beeindruckenden, wenn auch deutlich charmanteren Auftritt hatte sie wenig später auf dem Cover unserer Juni-Ausgabe 2022. Im Jahr darauf gewann die Mutter einer Tochter, die sie gemeinsam mit Jimi Blue Ochsenknecht hat, die elfte Staffel der Reality-TV-Show „Promi Big Brother“.*

















Katie Steiner

Ausgabe 02/2010

Fotos: Florian Lohmann

*Als Kumpel-Typ beschrieb sich Playmate Katie Steiner (*1984) in unserer Februar-Ausgabe 2010. Außerdem erzählte sie uns, dass sie zahlreiche Sprachen spricht (unter anderem Dänisch, Norwegisch und Schwedisch), sowie von ihrer Reiseleidenschaft und ihren Karriereplänen. 2012 zog sie mit 19 weiteren Kandidatinnen in eine süd-afrikanische Villa, um dem Bachelor den Kopf zu verdrehen. Leider ohne Erfolg. Der blieb privat dennoch nicht aus: Heute arbeitet Katie als Model, Moderatorin und ist Unternehmerin.*







A photograph of a woman's legs, wearing a blue and white striped chair, sitting outdoors. In the background, there is a large, dark green glass vase on a white wooden table, and some green foliage. The scene is set in a garden or park area with trees and grass.

Christina Braun

Ausgabe 09/2017

Fotos: Thomas Fiedler

*Mit Wahlen kennt sich Christina Braun (*1989) bestens aus, wurde sie 2016 doch bei unserer Online-Abstimmung zum „Playboy-Girl des Jahres“ gekürt. Der Lohn: ein Playmate-Shooting für die September-Ausgabe 2017. Im Jahr darauf stellte Christina sich erneut zur Wahl – diesmal aber als Kandidatin in der achten „Der Bachelor“-Staffel. Dort ging sie ohne Rose, aber um eine Erfahrung reicher nach Hause. Bis heute ist Christina ihren Leidenschaften treu geblieben: Beruflich steht sie als Model vor der Kamera, in ihrer Freizeit sitzt sie am liebsten auf dem Motorrad.*











Anja Polzer

Ausgabe 11/2014

Fotos: Sacha Höchstetter

*Aus Staffel zwei der RTL-Kuppelshow im Jahr 2012 ging Anja Polzer (*1984) als Siegerin hervor, und „Bachelor“ Paul Janke überreichte ihr die finale Rose. Es folgte ein gemeinsamer Urlaub, doch die Beziehung zwischen den beiden währte nur kurz. Stattdessen hatte Anja Polzer ein Date mit Playboy und strahlte vom Cover unserer November-Ausgabe 2014. Nach ihrer Karriere als Model und Moderatorin arbeitet sie heute in ihrem eigenen Unternehmen als Marketing- und Social-Media-Expertin.*









IMPRESSUM

PLAYBOY STARS IST
EINE SONDERPUBLIKATION VON

PLAYBOY

DEUTSCHLAND

VERLAG UND REDAKTION

Kouneli Media GmbH,
Kaiser-Ludwig-Platz 5, 80336 München
Telefon: 0 89/92 58-19 72
E-Mail: *info@playboy.de*, Internet: *www.playboy.de*

CHEFREDAKTEUR: Florian Boitin

STELLV. CHEFREDAKTEUR/TEXTCHEF: Philip Wolff

ART DIRECTOR: Stefan Müller

PHOTO DIRECTOR: Corinna Beckmann

PICTORIALS DIRECTOR: Natasa Mermer

GRAFIK: Friederike Keup

CONTENT & PROJECT MANAGER PICTORIALS: Liyel Baron

TEXTREDAKTION: David Goller, Nina Habres

SENIOR MEDIENGESTALTER: Bojan Likic

SCHLUSSREDAKTION: Die Lektorey Madl – Ruschmann, München

GESCHÄFTSFÜHRER KOUNELI MEDIA GMBH:

Florian Boitin, Myriam Karsch

VERANTWORTLICH FÜR DEN REDAKTIONELLEN INHALT:

Florian Boitin; Anschrift siehe Verlag und Redaktion

PLAYBOY, PLAYMATE, PLAYMATE DES MONATS,
PLAYMATE DES JAHRES, das RABBIT-HEAD-Design und
FEMLINMARKE sind Marken von Playboy Enterprises International,
Inc. und werden gemäß der erteilten Lizenz verwendet.

© 2024, soweit nicht anders vermerkt, by Kouneli Media GmbH

Die Redaktion übernimmt keine Haftung für unverlangt eingesandte
Manuskripte, Fotos und Illustrationen. Nachdruck ist nur mit schriftlicher
Genehmigung des Verlags gestattet. Dieses gilt auch für die Aufnahme in
elektronische Datenbanken und Vervielfältigungen auf CD-ROM.

Der Export von Playboy Deutschland und der Vertrieb im Ausland
sind nur mit Genehmigung des Verlags statthaft.

DRUCK: Quad/Graphics Europe Sp. z o.o., ul. Pułtуска 120,
07-200 Wyszków, Polen



VERRÜCKT: FÜRS PLAYBOY LESEN AUCH NOCH BELOHNT WERDEN!

6 Ausgaben PLAYBOY lesen – nur 5 bezahlen + 40 € Prämie.



**Jetzt bestellen und
alle Vorteile genießen:**

- ✓ **Exklusiv: Star-Cover**
nur für Abonnenten
- ✓ **Kein Porto: Kostenfreie**
und pünktliche Zustellung
vor dem Verkauf am Kiosk
- ✓ **Diskret:** Lieferung im
neutralen Umschlag
- ✓ **Kein Risiko:** Nach Erstbezug
jederzeit kündbar

Gleich bestellen:

☎ **0451 4906840*** 🖱 **shop.playboy.de/deal**

Alle Preise in Euro inklusive der gesetzl. MwSt. sowie inkl. Versandkosten. Sie haben ein gesetzl. Widerrufsrecht. Die Belehrung können Sie unter shop.playboy.de/agb abrufen. **Verantwortlicher und Kontakt:** Kouneli Media GmbH, Kaiser-Ludwig-Platz 5, 80336 München, Amtsgericht München, HRB 251273. *Ortsüblicher Tarif.

